

Viele Unternehmerinnen unter einem Dach

Im „Loft 1004“ gibt's Angebote für Eltern – Familienfreundliches Konzept

Die Betreiberinnen haben „mobile Verkaufsboxen“ an andere Frauen vermietet.

VON NINA VOIGT

Junkersdorf - Das Konzept des „Loft 1004“ ist schnell erklärt: Mehrere Geschäftsfrauen haben sich dort unter einem Dach zusammen getan, um Müttern und Kindern handgefertigte Möbelstücke, Spielzeug, Accessoires, Sprachkurse und Turnstunden anzubieten. Gleichzeitig helfen sie sich gegenseitig dabei, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen. Beides ist gefragt, wie die Unternehmerinnen Elke Nuxoll und Michaela Gollnisch festgestellt haben. Bereits vor drei Jahren eröffneten sie in Lindenthal einen Laden, wo sie individuell zusammengestellte Kindermöbel anboten. Im Laufe der Zeit erweiterten sie ihr Sortiment um handgefertigte Taschen, Schmuck und Kinderkleidung anderer Designerinnen. „Der



Das Team des Loft 1004 vor den mobilen Verkaufsboxen: Anke Oster, Michaela Gollnisch, Elke Nuxoll und Kerstin Kemena-Wallau. BILD: VOIGT

Bedarf an besonderen Kindersachen ist da, aber es gibt kaum etwas in der Richtung“, findet Nuxoll.

In dem rund 700 Quadratmeter großen Loft an der Aachener Straße 1004, das Nuxoll und Gollnisch angemietet haben, verkaufen sie jetzt ihre Möbel und betreuen außerdem

für andere Frauen so genannte mobile Verkaufsboxen, in denen diese ihre Mode- oder Schmuckkollektionen ausstellen können, ohne selbst immer anwesend sein zu müssen. „Wir sind ja selbst Mütter und freuen uns, wenn viele Frauen es dadurch schaffen können, Berufstätig-

keit und Kinder-Betreuung zu vereinbaren“, so Nuxoll.

Die Boxen-Idee hat sich schnell herumgesprochen, die Nachfrage ist riesig. 14 Frauen teilen sich zurzeit acht Boxen, mit dabei sind auch eine Spezialistin für Schwangerschaftsfotografie und ein Organisatorinnen-Duo für Kindergeburtstage und Taufen. „Insgesamt ist das alles eher etwas für den dickeren Geldbeutel“, bemerkte eine Kundin bei der Eröffnung des Ladens. Eine andere verriet: „Wenn es ein liebevoll gemachtes Unikat ist, gebe ich auch gerne etwas mehr aus.“

Zusätzlich gibt es im „Loft 1004“ noch zwei weitere Untermieterinnen: Die Sprachschule „Sprechzeit“, in der es Spielgruppen für zweisprachige Kinder, Sprachkurse für Kinder und für Mütter inklusive Kinderbetreuung gibt. Die Kinderbetreuung übernimmt ein Bewegungsstudio, das außerdem ein Kursprogramm anbietet.